



# **Reglement über die Vermietung der Festbänke**

**(Festbankreglement)**

**der Politischen Gemeinde Schöfflisdorf**

Gültig ab 1. Juni 2015



## Inhaltsverzeichnis

<b>I.</b>	<b>Allgemeine Bestimmungen</b> .....	<b>3</b>
Art. 1	Zweck .....	3
Art. 2	Zuständigkeiten .....	3
<b>II.</b>	<b>Grundsätze</b> .....	<b>3</b>
Art. 3	Charakter .....	3
Art. 4	Voraussetzungen für unentgeltliche Benützung .....	3
Art. 5	Rechtsform .....	3
Art. 6	Mietpreis .....	4
Art. 7	Reservation .....	4
Art. 8	Mietvertrag .....	4
Art. 9	Ausgabe und Rücknahme .....	4
Art. 10	Haftung und Versicherung .....	4
<b>III.</b>	<b>Schlussbestimmungen</b> .....	<b>5</b>
Art. 11	Ausnahmen .....	5
Art. 12	Rechtsschutz .....	5
Art. 13	Inkrafttreten .....	5



**Hinweis:**

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in diesem Reglement darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise. Mit dem Begriff Vereine sind ebenfalls Organisationen die in diesem Sinne verstanden werden können gemeint.

## **I. Allgemeine Bestimmungen**

### **Art. 1 Zweck**

- <sup>1</sup> Mit diesem Reglement wird die Vermietung der Festbänke geregelt.
- <sup>2</sup> Es legt einheitliche Kriterien für die Vermietung fest.
- <sup>3</sup> Die Kriterien umfassen folgende Aspekte: Miete, Reservation, Ausgabe und Rücknahme, Transport.

### **Art. 2 Zuständigkeiten**

Für den Vollzug dieses Reglements ist die Verwaltung, der Ressortvorsteher sowie der Gesamtgemeinderat zuständig.

## **II. Grundsätze**

### **Art. 3 Charakter**

- <sup>1</sup> Die Gemeinde hat auf freiwilliger Basis Festbänke beschafft und stellt diese Interessierten Unentgeltlich oder gegen Bezahlung zur Verfügung.
- <sup>2</sup> Grundsätzlich gilt für die Vermietung die Reihenfolge der Reservation, resp. der Bestätigung. Gemeindeeigene Anlässe haben Vorrang.

### **Art. 4 Voraussetzungen für unentgeltliche Benützung**

- <sup>1</sup> Vereine und Organisationen aus der Gemeinde Schöfflisdorf ohne gewinnorientierten Charakter können die Festbänke einmal pro Kalenderjahr gratis benützen.
- <sup>2</sup> Für Anlässe welche im Auftrag der Gemeinde Schöfflisdorf durchgeführt werden, werden die Festbänke unentgeltlich angeliefert und zur Verfügung gestellt.

### **Art. 5 Rechtsform**

Vereine und Organisationen gelten sinngemäss nach Art. 60ff ZGB.



## Art. 6 Mietpreis

<sup>1</sup> Die maximale Mietdauer beträgt vier Tage.

<sup>2</sup> Die Preise werden pauschal für eine Mietdauer von einem bis vier Tage verrechnet.

Gesamte Einheit (14 Garnituren à 5m), 1 – 4 Tage	pauschal	CHF	100.00
Einzelgarnitur, 1 – 4 Tage	pauschal	CHF	15.00
Defekte Festbankgarnitur (Tisch oder Bank)	pro Einheit	CHF	500.00
Fehlende Festbankgarnitur (Tisch oder Bank)	pro Einheit	CHF	1'000.00

<sup>3</sup> Es erfolgt keine Reduktion, bei einer Mietdauer von weniger als vier Tagen.

## Art. 7 Reservation

<sup>1</sup> Die Reservation erfolgt online über die Website der Gemeinde.

<sup>2</sup> Die Reservation wird auf einem eigenen Kalender eingetragen.

## Art. 8 Mietvertrag

<sup>1</sup> Nach der Reservation erstellt die Gemeinde einen Mietvertrag, der dem Mieter elektronisch (per E-Mail) zugestellt wird.

<sup>2</sup> Der Mietvertrag ist vom Mieter zu unterzeichnen und der Verwaltung zu retournieren.

## Art. 9 Ausgabe und Rücknahme

<sup>1</sup> Die Ausgabe und Rücknahme der Festbänke ist mit dem Werksmitarbeiter während den ordentlichen Arbeitszeiten abzusprechen.

<sup>2</sup> Der Mieter meldet allfällige Schäden an den Festbänken oder am Anhänger bei der Rückgabe.

<sup>3</sup> Einzelgarnituren müssen durch den Mieter selbstständig umgeladen werden

<sup>4</sup> Der Transport erfolgt durch den Mieter, es gilt das Strassenverkehrsgesetz.

## Art. 10 Haftung und Versicherung

<sup>1</sup> Der Mieter haftet gemäss den einschlägigen Bestimmungen des Bundes, des Kantons Zürich und der Gemeinde Schöflisdorf.

<sup>2</sup> Die Gemeinde Schöflisdorf lehnt jede Haftung für Schäden, die sich während der Benützungsdauer aus dem Betrieb des Materials ergeben, kategorisch ab. Für alle Schäden (Personen oder Sachen), die sich aus dem Einsatz des Benützungsmaterials ergeben, haftet der Benutzer. Gerichtsstand ist Bülach.

<sup>3</sup> Beschädigungen am Material sind nicht versichert. Für solche Schäden haftet der Benutzer.

<sup>4</sup> Die Gemeinde Schöflisdorf empfiehlt dem Benutzer für die Materialbenützung eine eigene Haftpflicht- und Diebstahlsversicherung abzuschliessen.

<sup>5</sup> Als Zugfahrzeug für den Anhänger dürfen nur Fahrzeuge gemäss dem Strassenverkehrsgesetz verwendet werden.



### **III. Schlussbestimmungen**

#### **Art. 11 Ausnahmen**

Der Gemeinderat kann im begründeten Einzelfall von den Anforderungen dieses Reglements abweichen.

#### **Art. 12 Rechtsschutz**

Gegen Beschlüsse und Verfügungen nach diesem Reglement kann innert 30 Tagen von der Zustellung an gerechnet, beim Gemeinderat Schöfflisdorf schriftlich Einsprache eingereicht werden. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

#### **Art. 13 Inkrafttreten**

Dieses Reglement tritt per 1. Juni 2015 in Kraft.

Genehmigt vom Gemeinderat am 18. Mai 2015

Namens des Gemeinderates:

Der Gemeindepräsident  
Alois Buchegger

Die Schreiberin  
Pascale Wurz